

Amtsgericht _____

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

Beachten Sie bitte die Ausfüllhinweise.

Geschäftsnummer: _____

Nachlass d. _____, verstorben am _____

Angaben zum Wert des Nachlasses
für die Kostenberechnung bei Gericht

1. Nachlassmasse am Todestag		EUR
1.1	Bargeld	
1.2	Guthaben bei Sparkassen, Banken und Bausparkassen	
1.3	Wertpapiere (z. B. Sparkassenbriefe) (Kurswert am Todestag)	
1.4	Forderungen des Erblassers gegen Dritte (z. B. Darlehen, Steuerrückvergütungen, Schadensersatzansprüche, Rückstände aus Vermietung/Verpachtung)	
1.5	Lebensversicherungen und andere Versicherungen, soweit die Auszahlungsbeträge in den Nachlass fallen	
1.6	Kunstgegenstände, Schmuck, Sammlungen (z. B. Briefmarken, Münzen, Waffen)	
1.7	Verwertbare Einrichtungsgegenstände (z. B. echte Teppiche, Antiquitäten)	
1.8	Erwerbsgeschäfte	
	Firma	
	Anschrift	
	Ist die Firma im Handelsregister eingetragen?	
	Ort	Geschäftsnummer
	<input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ja; Amtsgericht	HR
Beteiligtenverhältnis d. Verstorbenen		
<input type="radio"/> Inhaber(in) <input type="radio"/> Gesellschafter(in) <input type="radio"/> Pächter(in) <input type="radio"/>		
Gesamtvermögen	Anteil d. Verstorbenen	
	EUR	▶
1.9	Grundbesitz: Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts	
	Gemarkung	Blatt
	<input type="radio"/> Einfamilienhaus <input type="radio"/> Mehrfamilienhaus <input type="radio"/>	
	<input type="radio"/> Eigentumswohnung <input type="radio"/> Erbbaurecht	
	<input type="checkbox"/> mit Garage	<input type="checkbox"/> mit Stellplatz
	<input type="checkbox"/> Betriebsgrundstück	<input type="checkbox"/> Land- bzw. forstwirtschaftlicher Betrieb
	<input type="checkbox"/> Stückland	<input type="checkbox"/> Bauland/Bauerwartungsland
	Lage (z. B. Straße, Hausnummer)	
	Größe d. Grundstücke(s) m ²	Wohnfläche / Größe der Eigentumswohnung m ²
	bei Gebäuden: Baujahr	Kaufjahr und Kaufpreis
		EUR
	bei Erbbaurecht: bestellt am	endend am:
	jährl. Erbbauzins:	
	EUR	
(Brandversicherungssumme 1914)	(Einheitswert)	
MK	EUR	
Verkehrswert (= Verkaufswert, ggf. geschätzt)	Anteil d. Verstorbenen (z. B. ¼, ½, 1/1 o. ä.)	
EUR	▶	
1.10	Sonstiges Vermögen (z. B. Maschinen- und Viehbestand, Patente, LKW, PKW, Boote)	
	Sonstiges Vermögen (z. B. Anteil an Erbengemeinschaft)	
Summe der Nachlasswerte		

2. Nachlassverbindlichkeiten am Todestag		EUR
Schulden d. Verstorbenen, die bis zum Todestag entstanden sind		
2.1	Hypotheken, Grund- und Rentenschulden (restl. Kapital und rückständige Zinsen)	
2.2	Sonstige Verbindlichkeiten (z. B. Miet- und Steuerrückstände, Krankheitskosten, soweit diese bereits zum Todeszeitpunkt bestanden haben)	
Summe der Nachlassverbindlichkeiten		

Ich versichere, dass vorstehende Angaben vollständig und richtig sind.

Mit der Beiziehung der Erbschaftssteuerakten des Finanzamtes bin ich einverstanden.

Gemäß § 40 Abs. 6 GNotKG ist das Nachlassgericht berechtigt, Auskünfte von dem Finanzamt einzuholen.

Datum	Unterschrift	Telefon (tagsüber)

Wertberechnung durch das Amtsgericht		EUR
1. Nachlassmasse		
a) Nrn. 1.1 – 1.8, 1.10 (w. o.)	EUR	
b) Nr. 1.9	+ EUR	
2. Nachlassverbindlichkeiten Pos. 2.1, 2.2		–
3. Geschäftswert		=